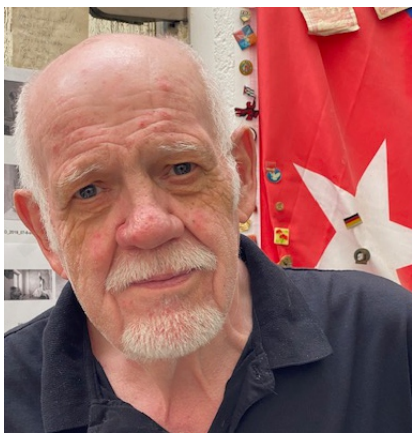
Kleine CUBA Zeitung
Oktober - 2024

# jXTRAnal

www.cuba-dortmund.de

Zeitung der Cuba-Hilfe Dortmund e.V.



Liebe Cubafreunde/innen,
als wäre die US-Blockade nicht schon genug was Cuba seit mehr als 60 Jahren einengt.
Immer wieder kommt es zu Stromausfällen. Cubas Strom kommt aus veralteten Kraftwerken die einer Erneuerung bedürfen, oder zumindest ordentlich gewartet werden. Hier fehlt es aber an Erstzteilen. Die können nicht beschafft werden. Auch das verhindert die Blockade.

Cuba erlebt zur Zeit eine sehr ernst zu nehmende Kriese.
Es fehlt an Devisen.
Der Tourismus, eine der Haupteinahmequellen, hat sich nach Corona noch immer nicht wieder erholt.
Es kotzt mich an, immer wieder das Gleiche schreiben zu müssen. Wann ist endlich Schluss mit der Blockade ?

Lasst uns Cuba helfen, die USA dürfen diesen völkerrechtswidrigen Handelskrieg nicht gewinnen,

friedhelm böcker




**Deine Spende auf das Konto**
**DE65 4405 0199 0141 0265 77**
**Stichwort Hurrikan Oscar.**

Impressum:
Kleine Cuba Zeitung
c/o Friedhelm Böcker
Antoniusstr. 28
44265 Dortmund
www.cuba-dortmund.de
e-mail: cubado26@gmail.com

## Cuba braucht unsere Hilfe

# STROMAUSFALL UND HURRIKAN OSCAR



Foto: Dietmar Fischer

# lassen Cuba nicht zur Ruhe kommen, unsere Hilfe ist dringend notwendig.

Präsident Miguel Díaz-Canel, hat die Einwohner vor einem heranziehenden Hurrikan gewarnt.» Oscar» soll mit Windgeschwindigkeiten von 139 Stundenkilometern im Laufe des Sonntags den Osten Kubas erreichen.

Laut dem Nationalen Hurrikan-Zentrum (NHC) wird es zu heftigen Regenfällen kommen. Die Behörden im Osten der Insel «arbeiten bereits mit Hochdruck daran, die Bevölkerung und die wirtschaftlichen Ressourcen angesichts der bevorstehenden Ankunft des Hurrikans ‹Oscar› zu schützen», erklärte Díaz-Canel..

Die Wiederherstellung des Stromsystems läuft auf vollen Touren und macht erste Fortschritte. Cuba war bereits am Freitag und Samstag ohne Strom. Cubas Hauptstadt Havanna kam infolge des Stromausfalls praktisch zum Stillstand: Schulen wurden geschlossen, der Verkehr kam zum Erliegen, die Ampeln fielen aus, die Haushalte in Dunkelheit getaucht. Ausnahmen waren einige Hotels, Krankenhäuser und private Restaurants oder Bars, die Generatoren zur Stromerzeugung betreiben konnten.

Díaz-Canel hatte zuvor erklärt, Cuba befinde sich in einem «Energienotstand». Er werde keine Ruhe geben, bis die Stromversorgung wieder vollständig hergestellt sei, sagte er in einer vom Staatsfernsehen übertragenen Krisensitzung.

Cuba-Hilfe DORTMUND
Journal
Oktober 2024

Anzeige




Neues aus dem Cuba Shop26

Hol Dir sein neues Buch,
Friedhelm Böcker berichtet
aus seinem Leben.
Mein Vater war Bergmann
und ich bin sein Sohn




Friedhelm Böcker, der
Bundeskanzler Kiesinger seine
Nazi-Vergangenheit aufzeigte.

Unterwegs mit Rio Reiser
und Rudi Dutschke

www.cuba-shop26.de

> **Fortsetzung von Seite** 1

Dieses Projekt wird unterstützt von der Außenstelle der cubanischen Botschaft in Bonn wie auch von der deutschen Botschaft in Havanna.
Im Mittelpunkt der Begegnung steht der Klimawandel und die Suche nach neuen Energiequellen.

Eigens für diese Begegnungen haben die Schüler/innen des Friedrich Bährens Gymnasium sich mit der Sonnenenergie beschäftigt und ein Modell als Anschauungsobjekt gefertigt.



Schulleiter Oberstudiendirektor
Heiko Klanke
Leiter des Projekt´s.

Es war Camilo Guevara der hierzu den Anstoß gab und Schulleiter Heiko Klanke, der diese Gedanken Camilos in die Tat umsetzte.



Tag der deutschen Einheit in der deutschen Botschaft in Havanna.

Inmitten des umfangreichen Programms fiel der Tag der deutschen Einheit. Die Gruppe folgte der Einladung zum Fest in der deutschen Botschaft.
Nun wartet auf die Schüler/innen noch die Fahrt ins Vinales Tal nach Pinar del Rio. Die Region ist bekannt für den besten Tabak der Welt, hierher kommen Monte-Christo und Cohiba.
Nach 13 Tagen Cuba fliegt die Gruppe wieder nach Hause und die nächste Delegation der Cuba Hilfe packt bereits die Koffer und freut sich auf Cuba vom 14. November bis zum 2. Dezember.

**Völkerfreundschaft, mehr als nur ein Wort!**

# Herz-Schrittmacher für Cuba



Die von MediCuba Europa gestartete Aktion „ Herz-Schrittmacher für Cuba „ läuft auf vollen Touren. Allen voran die Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba die tatkräftig mitwirkt. Mehr als 150.000€ sind bisher für die dringend benötigten Herz-Schrittmacher gespendet worden.
Die ersten der stationär wartenden Patienten, konnten operiert werden und haben einen Herzschrittmacher erhalten, der es ihnen ermöglicht, dass Krankenhaus zu verlassen und nach Hause zurückzukehren und sicher zu leben, ohne das Risiko eines Herzinfarkts einzugehen. Wir machen weiter!



# Musikalische Grüße aus Cuba

Reynier Marino, der bekannteste Gitarrenspieler Cubas begeisterte mit seiner Musik und bekam die Begeisterung des Publikums in der gut besuchten Aula des Friedrich Bährens Gymnasiums zu spüren.
Unbestritten ist er wohl der beste Flamenco-Musiker Cubas. Was er mit seiner Fingerfertigkeit zu Gehör bringt ist einfach einzigartig.
Danke Reynier!

# Schluss mit der US-Blockade gegen Cuba
# Runter von der Terrorristenliste der USA




## Dortmund - Friedensfest zum Weltfriedenstag

Strahlender Sonnentag, cubanische Musik mit Mayari Son, Cocktails an der Hemingway-Bar und Diskussionsrunden zum Thema Frieden überall.

Zum Weltfriedenstag hatte die DKP in die Dortmunder Nordstadt eingeladen. Mit dabei die SDAJ, das Bündnis gegen Rechts und wir, die Cuba_Hilfe Dortmund.

In ihren Redebeiträgen sprachen sich die einzelnen Organisationen gegen den Krieg in der Ukraine und Palästina aus, wie auch die Natoerweiterung und die Stationierung von US-Raketen in Deutschland.

Monica Rodriguez Sanchez, Leiterin der Außenstelle der cubanischen Botschaft in Bonn forderte unter Beifall der Besucher ein sofortiges Ende der US-Blockade gegen ihr Land und die Streichung Cubas aus der US-Liste der Terrorristenfreundlichen Staaten.



Hilf auch Du - Spendenkonto
DE65 440 501 990 141 026 57
Sparkasse Dortmund

IMPRESSUM.
Redaktion
Kleine-Cuba-Zeitung
c/o Friedhelm Böcker
www.cuba-dortmund.de
Druck: ProDruckt
www.prodruckt.de